## Die Täbinger packen es gemeinsam an

Bürgersinn Ob Schwalbenhotel oder Geländer für Schlichemwanderweg: Helfer stehen bereit.

Täbingen. An mehreren zurückliegenden Wochenendsamstagen und teilweise auch Wochentags haben sich alle Ortschaftsräte, einige Firmeninhaber, Feurerwehrangehörige, Vereinsvertreter und "auswärtige Fremdkräfte" am Großprojekt "Bau eines Schwalbenhotels" beteiligt. Dieses Projekt war in hohem Maße von Bereitschaft zur Eigeninitiative und Zusammenarbeit im Dorf geprägt, lobt Ortsvorsteher Erhardt Sautter seine Mitbürger.

Eigentlich erst für das Jahr 2018 angedacht, wurde das Projekt federführend durch die NABU-Ortsgruppe Rosenfeld nach einer Planungs- und Vollendungsphase von sechs Monaten (Mai bis Oktober) in einer effektiven Bauzeit von gerade mal 17 Werktagen vom 7. bis 28. Oktober erfolgreich fertig gestellt, teilt Sautter mit "Durch die fachkundige, arbeitsintensive, kompetente und ideenreichen Anleitung hat unser unermüdlicher Mitbürger Manfred Buck erheblich dazu beigetragen, dass das Projekt in der Olgastraße in einem solch kurzen Zeitabschnitt verwirklicht werden konnte", verteilt er ein weiteres Dankeschön.

Doch nicht nur gearbeitet,

auch gespendet haben die Täbinger für das Projekt. "Wer keine Zeit zum Helden hatte, hat sich durch großzügige materielle und finanzielle Spendenbereitschaft für das NABU-Projekt ausgezeichnet", so Sautter. Die Häuslebauer haben beschlossen, dass die offizielle Einweihung des Schwalbenhotels zusammen mit Vertretern des NABU-Kreisverbandes und den Sponsoren zu einem späteren Zeitpunkt im Frühjahr 2018 erfolgen soll.

Sautter weist noch auf weitere Bürgeraktionen hin: Der steile Aufstieg des Schlichemwanderweges auf Täbinger Gemarkung wurde mit einem Geländer versehen, das neue Gerätehaus der Kita Purzelzwerge gestrichen, der Fahrradunterstand und Schutzbereich für Schüler gereinigt, eine Advents- und Weihnachtsbeleuchtung am Ortschaftsverwaltungsgebäude und ein Beamer mit Leinwand im Sitzungssaal installiert.

So viel Bürgersinn gefällt den Dorfchef, der sich bei allen Beteiligten bedankt hat und ein Zitat von Hermann Schmitt-Vockenhausen bemühte: "Die Gemeinden sind der eigentliche Ort der Wahrheit, weil sie der Ort der Wirklichkeit sind!"



Das neue Schwalbenhotel wird im Frühjahr eingeweiht. Foto: Privat

Schwarzwälder Bote, Rosenfeld und Kleiner Heuberg, 14.11.2017

## Neues Hotel für Schwalben ist geöffnet

Tierschutz | Täbinger haben sich engagiert

Ortschaftsrat, Firmen, Feuerwehr, Vereine und »auswärtige Fremdkräfte« waren aktiv: An mehreren Wochenenden und teilweise auch wochentags haben sich an einem Großprojekt beteiligt: am Bau eines Schwalbenho-

Rosenfeld-Täbingen. Das Projekt war in hohem Maße von Bereitschaft zur Eigeninitiative und Zusammenarbeit im Dorf geprägt. Eigentlich war es erst für das Jahr 2018 angedacht, es wurde aber federführend durch die NABU-Ortsgruppe Rosenfeld nach Planungs- und Vollendungsphase von sechs Monaten (Mai bis Oktober) schon jetzt in einer effektiven Bauzeit von gerade mal 17 Werktagen fertiggestellt.

Eine arbeitsintensive, kompetente und ideenreiche Anleitung

Durch die fachkundige, arbeitsintensive, kompetente und ideenreichen Anleitung hat Mitbürger Manfred Buck erheblich dazu beigetragen, dass das Projekt in der Olgastraße in einem so kurzen Zeitabschnitt verwirklicht werden konnte.

Manch einer, der gerne helfen wollte, jedoch zeitlich gebunden war, hat sich durch großzügige materielle und finanzielle Spendenbereitschaft für das NABU-Projekt engagiert.

Offizielle Einweihung ist im Frühjahr 2018 vorgesehen

Die offizielle Einweihungsfeier des Schwalbenhotels zusammen mit Vertretern des NABU-Kreisverbands und den Sponsoren wird zu einem späteren Zeitpunkt im Frühjahr 2018 erfolgen. Außerdem wurde der Steilab- und -auf-stieg des Schlichemwanderauf Täbinger Gemarkung mit einem Geländer versehen, das neue Gerätehaus der Kita »Purzelzwerge« gestrichen, eine Advents- und Weihnachtsbeleuchtung Ortschaftsverwaltungsgebäude und ein Beamer mit Leinwand im Sitzungssaal installiert. Auch dabei gab es große Arbeits- und Spendenbereitschaft.



Blickfang nicht nur für Schwalben: das neue Hotel in Täbingen.